



## Inhaltsverzeichnis

<b>Allgemeines</b> .....	<b>2</b>
Lesehinweis .....	2
Produkthaftung und Haftungsbeschränkung .....	2
Gewährleistung und Herstellergarantie .....	2
<b>Hinweise, Symbole und Abkürzungen</b> .....	<b>2</b>
<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>3</b>
Lebensgefahr durch Strom .....	3
Sicherheit gegen Manipulation .....	3
<b>Produktbeschreibung</b> .....	<b>4</b>
Systemübersicht .....	4
Lieferumfang .....	4
Bestimmungsgemäßer Gebrauch und Einsatzgebiet .....	4
Codetastatur .....	4
Steuereinheiten .....	6
<b>Technische Daten</b> .....	<b>7</b>
<b>Installation</b> .....	<b>8</b>
<b>Inbetriebnahme</b> .....	<b>9</b>
Geräte in Betrieb nehmen und Normalbetrieb herstellen .....	9
Admincode eingeben .....	9
Admincode ändern .....	10
Automatische Hintergrundbeleuchtung einstellen .....	12
Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung einstellen .....	12
Relaischaltzeit einstellen .....	13
Signalisierung des Tastendrucks einstellen .....	14
Akustisches Signal beim Öffnen einstellen .....	15
Nutzercode einspeichern .....	16
<b>Anwendung</b> .....	<b>18</b>
Tür öffnen .....	18
Nutzercode löschen .....	18
System auf Werkseinstellung zurücksetzen .....	19
Software updaten .....	22
<b>Fehleranzeigen und Behebung</b> .....	<b>22</b>
<b>Instandhaltung</b> .....	<b>23</b>
<b>Demontage und Entsorgung</b> .....	<b>23</b>
<b>Konformitätserklärung</b> .....	<b>23</b>
<b>Urheberschutz</b> .....	<b>23</b>

---

# Allgemeines

ekey biometric systems GmbH betreibt ein Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001:2008 und ist zertifiziert.

## Lesehinweis

Diese Anleitung ist ein Teil des Produktes. Bewahren Sie sie sorgfältig auf. Für weitere Informationen zum Produkt kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.

## Produkt- haftung und Haftungs- beschränkung

In den folgenden Fällen können der sichere Betrieb und die Funktion der Geräte beeinträchtigt sein. Die Haftung aufgrund von Fehlfunktionen geht in diesem Fall auf den Betreiber/Nutzer über:

- Die Systemgeräte werden nicht entsprechend der Anleitungen installiert, benutzt, gewartet und gereinigt;
- Die Systemgeräte werden außerhalb des bestimmungsgemäßen Gebrauches eingesetzt;
- An den Systemgeräten werden vom Betreiber unautorisierte Modifikationen vorgenommen.

Diese Bedienungsanleitung unterliegt keinem Änderungsdienst. Optische und technische Änderungen, Irrtümer, Satz- und Druckfehler bleiben vorbehalten.

## Gewähr- leistung und Hersteller- garantie

Generell gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen in der Fassung des Kaufdatums. Siehe <http://www.ekey.net>.

ekey biometric systems GmbH garantiert 24 Monate ab Kaufdatum die Freiheit von Material- oder Verarbeitungsfehlern. Die Garantieleistung kann nur in dem Staat geltend gemacht werden, in welchem der Kauf stattgefunden hat. Das Produkt bedarf ausschließlich ekey Ersatz- und Zubehörteile.

---

## Hinweise, Symbole und Abkürzungen



### HINWEIS

Bezeichnet weiterführende Informationen und nützliche Hinweise.

---



### GEFAHR

**Bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr, die zum Tod oder schwersten Verletzungen führt.**

---







### ACHTUNG

Bezeichnet einen möglichen Sachschaden, in deren Folge keine Personenschäden auftreten können.

---

## Symbole:

1.	Schritt-für-Schritt-Handlungsanweisungen
	Verweise auf Abschnitte dieser Anleitung
	Verweise auf die Montageanleitung
	Verweise auf den Verkabelungsplan
□	Auflistungen ohne festgelegte Reihenfolge, 1. Ebene
<i>ekey home FS UP</i>	Produktnamen
	Tasten

## Abkürzungen:

SE	Steuereinheit
----	---------------

---

## Sicherheitshinweise

### GEFAHR



**Alle *ekey home* Geräte sind mit Schutzkleinspannung zu betreiben. Versorgen Sie sie ausschließlich mit Netzteilen der Schutzklasse 2 lt. VDE 0140-1. Bei Missachtung besteht Lebensgefahr durch elektrischen Schlag. Nur Elektrofachkräfte dürfen den elektrischen Anschluss durchführen!**

**Lebensgefahr  
durch Strom**

Montieren Sie die Steuereinheit im sicheren Innenbereich. Sie vermeiden damit Manipulationen von außen.

**Sicherheit  
gegen  
Manipulation**

# Produktbeschreibung

## System- übersicht

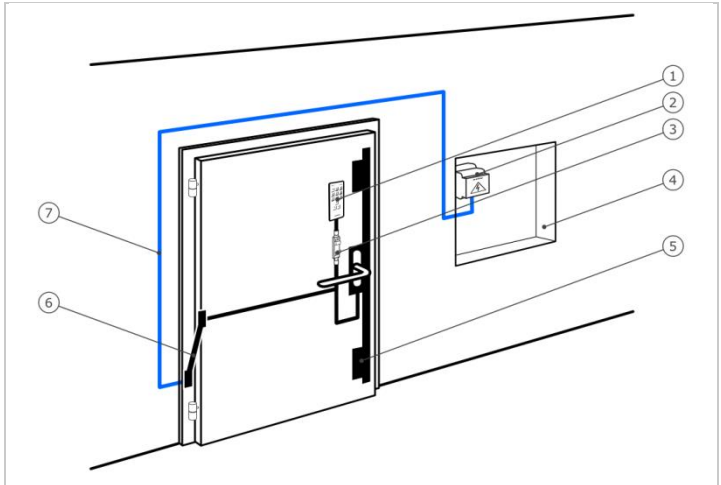


Abb. 1: Übersicht des Systems

- 1 Codetastatur
- 2 Netzteil
- 3 Steuereinheit
- 4 E-Verteiler
- 5 Motorschloss
- 6 Kabelübergang
- 7 Verbindungskabel

## Lieferumfang

- Codetastatur;
- Steuereinheit;
- Bedienungs-, Montageanleitung, Verkabelungsplan;
- Optional: passendes Zubehör (Kabelübergang, Netzteil, Verbindungskabel, Abdeckungen, usw.).

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch und Einsatzgebiet

Dieses Produkt ist ein Zutrittsystem mit geistigem Identifikationsmerkmal (Pincode). Das System besteht aus Codetastatur und Steuereinheit. Es ist in unterschiedlichen Bauformen und Komponentenkombinationen erhältlich. Geistige Identifikationsmerkmale (Pincodes) werden eingegeben und mit den abgespeicherten Referenzcodes verglichen. Bei Übereinstimmung öffnet die Tür.

Das System dient primär der Öffnung von Haustüren, Wohnungstüren, Garagentore im Heim- und Gewerbebereich.

## Codetastatur

### Funktion der Codetastatur

Die Codetastatur erfasst den Pincode mit dem kapazitiven Tastenfeld. Sie vergleicht die Eingabe mit den abgespeicherten Referenzcodes. Die Codetastatur verarbeitet 4- bis 8-stellige Pincodes. Der Pincode muss mindestens eine unterschiedliche Ziffer beinhalten. Es gibt 2 Arten von Pincodes. Den Admincode für die Konfiguration des Systems und den Nutzercode zum Tür öffnen.

Bei 3-maliger Falscheingabe erfolgt eine 1-minütige Sperre. Bei darauffolgender 3-maliger Falscheingabe erfolgt eine 15-minütige Sperre. Bei jeder weiteren Falscheingabe erfolgt eine 15-minütige Sperre.

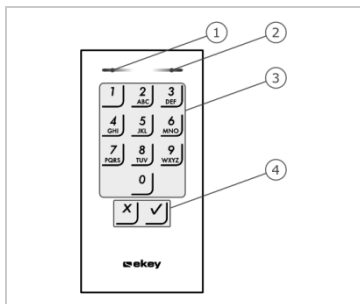
## Bedienelemente, optische und akustische Signale an der Codetastatur

Die Codetastatur besitzt 2 Abschnitte mit Bedienelementen.

Bedienelement	Funktion
<b>Eingabetasten</b>	Pincode eingeben; Menüpunkt auswählen.
<b>Bestätigungstasten</b>	Pincode-Eingabe positiv oder negativ abschließen; Menü starten.

Tabelle 1: Bedienelemente der Codetastatur

2 Status-LEDs signalisieren die Betriebszustände (Pincode korrekt, Pincode falsch, Menüpunkt...). Ein akustischer Signalgeber signalisiert den Tastendruck und die Zutrittsfreigabe.



- 1 Linke Status-LED
- 2 Rechte Status-LED
- 3 Eingabetasten
- 4 Bestätigungstasten

Abb. 2: Übersicht der Codetastatur

Die Hintergrundbeleuchtung des Tastenfeldes ist blau, dimmbar und schaltet sich abhängig von den Lichtverhältnissen ein bzw. aus.

## Adminmenüstruktur der Codetastatur

Für die Programmierung stehen verschiedene Menüpunkte im Adminmenü zur Verfügung. Diese können über die Tasten aufgerufen werden.

Taste	Menüpunkt
1	Nutzercode einspeichern
2 ABC	Nutzercode löschen
3 DEF	Admincode ändern

Taste	Menüpunkt
	System auf Werkseinstellung zurücksetzen
	Codetastatur einstellen (Hintergrundbeleuchtung, Relaisschaltzeit, akustisches und optisches Signal bei Tastendruck, akustisches Signal beim Öffnen)

Tabelle 2: Adminmenüstruktur der Codetastatur



## HINWEIS

Die Codetastatur kehrt nach 10 Sekunden in den Normalbetrieb zurück, wenn keine Taste gedrückt wird. Dabei werden Eingaben und Änderungen verworfen.

## Steuer- einheiten

Die Steuereinheiten gibt es in 2 Bauformen. Sie können nur eine Codetastatur pro Steuereinheit betreiben. Jede Codetastatur arbeitet mit jeder Steuereinheit.

Produktname	<i>ekey home SE mini 1</i>	<i>ekey home SE micro 1</i>
Abbildung		
Montageart	Hutschienenmontage 1 Relais, 1 Eingang	Integration in Türen 1 Relais.

Tabelle 3: Steuereinheit Bauformen

## Funktion der Steuereinheit

Die Steuereinheit ist die Aktoreinheit des Systems. Sie schaltet ein Relais.

## Bedienelemente und optische Signale an der Steuereinheit

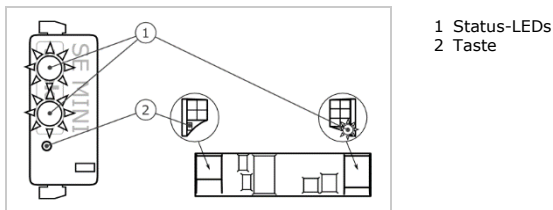


Abb. 3: Übersicht der *ekey home SE mini 1* und der *ekey home SE micro 1*

*ekey home Steuereinheit mini 1*: Die obere Status-LED zeigt an, ob die Steuereinheit mit der Codetastatur gekoppelt ist. Die untere Status-LED zeigt an, dass das Relais schaltet.

*ekey home Steuereinheit micro 1*: Die LED zeigt an, ob die Steuereinheit mit der Codetastatur gekoppelt ist und ob das Relais schaltet.

<b>Tastenbedienung</b>	<b>Funktion</b>
Taste 1 s gedrückt halten.	Koppelung Steuereinheit/Codetastatur
Taste 4 s gedrückt halten.	Reset auf Werkseinstellung.

Tabelle 4: Tastenbedienung der *ekey home SE mini 1*

<b>Tastenbedienung</b>	<b>Funktion</b>
Taste 4 s gedrückt halten.	Reset auf Werkseinstellung.

Tabelle 5: Tastenbedienung der *ekey home SE micro 1*

Die Koppelung Steuereinheit/Codetastatur erfolgt bei der *ekey home Steuereinheit micro 1* automatisch, auch nach einem Codetastatur-Tausch.

---

## Technische Daten

<b>Bezeichnung</b>	<b>Einheit</b>	<b>Werte</b>
<b>Versorgung</b>	VAC/VDC	12-24/8-24
<b>Leistungsaufnahme</b>	W	ca. 1
<b>Temperaturbereich</b>	°C	-25 bis +70
<b>Speicher</b>	Codes	99
<b>Pinodelänge</b>	Anzahl	4-8 stellig
<b>Schutzart</b>	IP	54 (frontseitig)
<b>Geschwindigkeit</b>	s	<1 (nach abgeschlossener Eingabe)
<b>Lebensdauer</b>	Tastenbetätigungen	ca. 1 Mio.

Tabelle 6: Technische Daten: *ekey home keypad integra 2.0*



Bezeichnung	Einheit	Werte	
		<i>ekey home SE mini 1</i>	<i>ekey home SE micro 1</i>
<b>Versorgung</b>	VDC	8-24	8-24
<b>Leistungsaufnahme</b>	W	ca. 1	ca. 1
<b>Relais</b>	Anzahl	1	1
<b>Schaltleistung Relais</b>	VDC/A VAC/A	42/2	42/2
<b>Temperaturbereich</b>	°C	-20 bis +70	-25 bis +60
<b>Schutzart</b>	IP	20	20
<b>Digitale Eingänge (nur potentialfreier Kontakt anschließbar)</b>	Anzahl	1	1

Tabelle 7: Technische Daten: *ekey home Steuereinheit mini 1* und *ekey home Steuereinheit micro 1*

## Installation



### ACHTUNG

Montieren und verkabeln Sie das Produkt richtig, bevor Sie es mit Strom versorgen.

Mögliche Sachschäden!



Stellen Sie die Verbindung zur Netzversorgung noch nicht her!



Montieren Sie das System laut mitgelieferter Montageanleitung.






Verkabeln Sie das System laut mitgeliefertem Verkabelungsplan.

Schritt	Handlung	Anzeige
1.	Stellen Sie den Montagezustand der Geräte sicher. Schließen Sie die Abdeckungen.	-
2.	Verbinden Sie das Netzteil mit der Netzspannung.	 <p>Nur bei der <i>ekey home SE mini 1</i>: Die obere Status-LED der Steuereinheit blinkt rot: Werkseinstellung.</p>
3.	Keine Handlung notwendig.	 <p>Status-LEDs der Codetastatur blinken abwechselnd gelb: Werkseinstellung.</p>
4.	Falls keine LEDs leuchten, prüfen Sie die Verkabelung und die Stromversorgung	-

# Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme der Geräte koppelt Steuereinheit und Codetastatur.  
Die untenstehenden Schritte gelten nur für die *ekey home SE mini 1*. Bei der *ekey home SE micro 1* erfolgen diese Schritte automatisch.

**Geräte in  
Betrieb  
nehmen und  
Normalbetrieb  
herstellen**

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Betätigen Sie die Taste mit dem Betätigungsstab und halten Sie sie für 1 s gedrückt.	 Die obere Status-LED blinkt grün.
2.	Keine Handlung notwendig.	-	 Status-LEDs sind aus.

Die Geräte wurden in Betrieb genommen. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Die Eingabe des Admincodes gewährt Ihnen Zugang zum Adminmenü. Das Adminmenü dient zur Konfiguration des Systems. Der werksseitige Admincode ist .

**Admincode eingeben**

## ACHTUNG



Ändern Sie sofort nach der Inbetriebnahme den werkseitigen Admincode! Wird der Admincode nicht geändert, ermöglichen Sie unbefugten Personen Zugang zu Ihrem Adminmenü und folglich Zutritt zu Ihrem Haus. Wählen Sie einen neuen Admincode und halten Sie diesen geheim.











---

Siehe Admincode ändern, Seite 10.

---



Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
1.		Drücken Sie  um die Eingabe des Admincodes zu starten.		Status-LED leuchtet links gelb.
2.		Geben Sie den Admincode auf dem Tastenfeld ein.	-	-
3.		Drücken Sie  .		Status-LED leuchtet links grün.
				Status-LEDs leuchten rot.
		 Der Admincode wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1.	-	-

Das System befindet sich im Adminmenü. Es wechselt automatisch zurück in den Normalbetrieb, wenn Sie keine Taste innerhalb von 10 s betätigen.

## Admincode ändern







Diese Funktion ermöglicht das Ändern des bestehenden Admincodes. Der Admincode kann 4 bis 8-stellige sein und muss mindestens eine unterschiedliche Ziffer beinhalten.






















Die Änderung des Admincodes wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.



Siehe Admincode eingeben, Seite 9.

Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
1.		Drücken Sie  .		Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie  .		Status-LEDs leuchten links grün, rechts gelb.
3.		Geben Sie den alten Admincode auf dem Tastenfeld ein.	-	-

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
4.		Drücken Sie  .		Status-LEDs leuchten gelb.
				Status-LEDs leuchten rot.
		 Der alte Admincode wurde nicht erkannt. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-	-
5.		Geben Sie den neuen Admincode auf dem Tastenfeld ein.	-	-
6.		Drücken Sie  .		Status-LEDs leuchten links gelb, rechts grün.
				Status-LEDs leuchten rot.
		 Der gewünschte Admincode ist bereits als Nutzercode vergeben. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-	-
7.		Wiederholen Sie die Eingabe des neuen Admincodes auf dem Tastenfeld.	-	-
8.		Drücken Sie  .		Status-LEDs leuchten grün.
				Status-LEDs leuchten rot.
		 Die beiden Eingaben stimmen nicht überein. Der neue Admincode wurde nicht gespeichert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-	-
9.	Keine Handlung notwendig.	-		Status-LEDs sind aus.

Der neue Admincode ist gespeichert. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

## Automatische Hintergrundbeleuchtung einstellen

Die Helligkeitsschwelle für das Einschalten der automatischen Hintergrundbeleuchtung kann mittels Prozentwerten eingestellt werden. Werksseitig ist die Helligkeitsschwelle auf 10 % eingestellt. Geben Sie den gewünschten Prozentwert ein:

- = automatische Hintergrundbeleuchtung aus;
- bis  = Helligkeitsschwelle von sehr sensibel bis sehr träge.

Das Einstellen der automatischen Hintergrundbeleuchtung wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.



Siehe Admincode eingeben, Seite 9.

Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
1.		Drücken Sie <input type="text" value="5"/> , <input type="text" value="1"/> und den <input type="text" value="Wert"/> der gewünschten Helligkeitsschwelle. Z.B. <input type="text" value="7"/> , <input type="text" value="0"/> für 70 %.		Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie <input checked="" type="checkbox"/> .	 	Status-LEDs leuchten grün. Status-LEDs leuchten rot.
		<input checked="" type="checkbox"/> Eine falsche Eingabe wurde getätigt. Die Helligkeitsschwelle wurde nicht verändert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-	-
3.	Keine Handlung notwendig.	-		Status-LEDs sind aus.

Die automatische Hintergrundbeleuchtung wurde eingestellt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

## Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung einstellen

Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung kann mittels 4 vordefinierten Modi eingestellt werden. Werksseitig ist die Hintergrundbeleuchtung zu 100 % an. Geben Sie die Zahl des gewünschten Modus ein:

- = Hintergrundbeleuchtung aus;
- = Hintergrundbeleuchtung zu 33 % an;
- = Hintergrundbeleuchtung zu 66 % an;
- = Hintergrundbeleuchtung zu 100 % an.

Das Einstellen der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.



Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie <b>5</b> , <b>2</b> und die <b>Zahl</b> des gewünschten Modus.	Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie .	Status-LEDs leuchten grün. Status-LEDs leuchten rot.
		Eine falsche Eingabe wurde getätigt. Die Helligkeit wurde nicht verändert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-
3.	Keine Handlung notwendig.	-	Status-LEDs sind aus.

Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung wurde eingestellt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Die Schaltzeit des Relais ist in 0,1-Sekunden-Schritten bis 99,9 einstellbar. Geben Sie die gewünschte Relaischaltzeit in Zehntelsekunden ein. Z.B.: für 6 s; für 10 s; für 30 s. Werksseitig ist die Schaltzeit auf 3 Sekunden eingestellt. Bei arbeitet das Relais als Schalter: Das Relais wechselt seinen Schaltzustand bei Erkennung eines Fingers und verbleibt dort bis eine neuerliche Fingererkennung erfolgt.

Das Einstellen der Relaischaltzeit wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.

## Relaischaltzeit einstellen



Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
1.		Drücken Sie <b>5</b> , <b>3</b> und den <b>Wert</b> der gewünschten Relaischaltzeit. Z.B. <b>1</b> , <b>0</b> , <b>0</b> für 10 s.		Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie	 	Status-LEDs leuchten grün. Status-LEDs leuchten rot.
		Eine falsche Eingabe wurde getätigt. Die Relaischaltzeit wurde nicht verändert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-	-
3.	Keine Handlung notwendig.	-		Status-LEDs sind aus.

Die Relaischaltzeit wurde eingestellt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

### Signalisierung des Tastendrucks einstellen

Die akustische und optische Signalisierung des Tastendrucks kann mittels 4 vordefinierte Modi eingestellt werden. Werkseitig sind die akustischen und optischen Signale für den Tastendruck ein. Geben Sie die Zahl des gewünschten Modus ein:

- 0** = akustische und optische Signale aus;
- 1** = akustische Signale ein und optische Signale aus;
- 2** = akustische Signale aus und optische Signale ein;
- 3** = akustische und optische Signale ein.

Das Einstellen der Signalisierung des Tastendrucks wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.



Siehe Admincode eingeben, Seite 9.

Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie   und die  des gewünschten Modus.	Status-LEDs leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie .	Status-LEDs leuchten grün. Status-LEDs leuchten rot.
		Eine falsche Eingabe wurde getätigt. Die Signalisierung wurde nicht verändert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-
3.	Keine Handlung notwendig.	-	Status-LEDs sind aus.

Die optische und akustische Signalisierung des Tastendrucks wurde eingestellt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Das akustische Signal beim Öffnen kann aus- bzw. eingeschalten werden. Werksseitig ist das akustische Signal eingeschalten. Geben Sie die Zahl des gewünschten Zustandes ein:

- für ausschalten;
- für einschalten.

Das Einstellen des akustischen Signals beim Öffnen wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.

---

Siehe Admincode eingeben, Seite 9.

---



Das System befindet sich im Adminmenü.

### **Akustisches Signal beim Öffnen einstellen**



Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie   und die  des gewünschten Zustandes.	 Status-LEDs leuchten links grün.
2.		Drücken Sie .	 Status-LEDs leuchten grün.  Status-LEDs leuchten rot.
		Eine falsche Eingabe wurde getätigt. Die Signalisierung wurde nicht verändert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	
3.	Keine Handlung notwendig.	-	 Status-LEDs sind aus.

Das akustische Signal beim Öffnen wurde eingestellt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

## Nutzercode einspeichern

Das System erlaubt das Einlernen von maximal 99 Nutzercodes.

Ein Nutzercode ist ein Pincode, mit dem eine Aktion auf der Steuereinheit ausgelöst wird, z. B. das Öffnen einer Tür. Der Nutzercode kann 4- bis 8-stellige sein und muss mindestens eine unterschiedliche Ziffer beinhalten.



### HINWEIS

Für ein sicheres Verwenden des Zutrittssystems beachten Sie Folgendes bei der Nutzercodewahl:






















- Verwenden Sie lange Nutzercodes.
- Verwenden Sie möglichst alle Ziffern.
- Verwenden Sie unterschiedliche Codes für die Berechtigten.

Das Einspeichern der Nutzercodes wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.



Siehe Admincode eingeben, Seite 9.

Das System befindet sich im Adminmenü.








Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie  .	 Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie  .	 Status-LEDs leuchten grün.
3.		Geben Sie den gewünschten Nutzercode auf dem Tastenfeld ein.	- -
4.		Drücken Sie  .	 Status-LED leuchtet rechts grün.  Status-LEDs leuchten rot.
		Der Nutzercode ist bereits vorhanden. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	- -
5.		Wiederholen Sie die Eingabe des gewünschten Nutzercodes auf dem Tastenfeld.	- -
6.		Drücken Sie  .	 Status-LEDs leuchten grün.  Status-LEDs leuchten rot.
		Die beiden Eingaben stimmen nicht überein. Nutzercode wurde nicht gespeichert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	- -
7.	Keine Handlung notwendig.	-	 Status-LEDs sind aus.

Der Nutzercode wurde gespeichert. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

# Anwendung

## Tür öffnen

Der Hauptanwendungszweck des Produktes ist die Türöffnung. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Geben Sie einen eingespeicherten Nutzercode auf dem Tastenfeld ein.	-
2.		Drücken Sie  .	 Status-LEDs leuchten grün.  Status-LEDs leuchten rot.
		Der Nutzercode wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1.	-
3.	Keine Handlung notwendig.	Die Tür geht auf.	 Status-LEDs sind aus.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.



### HINWEIS

Bei 3-maliger Falscheingabe erfolgt eine Sperrung für eine Minute. Bei darauffolgender 3-maliger Falscheingabe erfolgt eine Sperrung für weitere 15 Minuten. Bei weiterer Falscheingabe erfolgt eine Sperrung für weitere 15 Minuten.



### HINWEIS

Sie können die Tür auch über den digitalen Eingang (PIN 7,8) der *ekey home SE mini 1* öffnen.

## Nutzercode löschen

Sie können einzelne Nutzercodes eines Nutzers löschen. Dazu benötigen Sie den zu löschenden Nutzercode.

Das Löschen eines Nutzercodes wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.



Siehe Admincode eingeben, Seite 9.

Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
1.		Drücken Sie		Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie		Status-LEDs leuchten links grün, rechts rot.
3.		Geben Sie den zu löschenden Nutzercode auf dem Tastenfeld ein.	-	-
4.		Drücken Sie		Status-LEDs leuchten grün.
				Status-LEDs leuchten rot.
		Der Nutzercode ist nicht bekannt. Der Nutzercode wurde nicht gelöscht. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-	-
5.	Keine Handlung notwendig.	-		Status-LEDs sind aus.

Der Nutzercode wurde gelöscht. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Sie können das System entweder über die Codetastatur, die Steuereinheit oder den digitalen Eingang (nur *key home Steuereinheit micro 1*) auf Werkseinstellung zurücksetzen. Suchen Sie das Gerät aus, welches am leichtesten zugänglich ist.

Die Codetastatur wird auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Es werden alle Nutzercodes unwiederbringlich gelöscht. Der Admincode wird auf Werkseinstellung **9999**, die Relaischaltzeit auf 3 Sekunden, die Helligkeitsschwelle wird auf 10 % und der Helligkeitswert auf 100 % zurückgesetzt. Die akustische und optische Signalisierung für den Tastendruck und das akustische Signal für die Türöffnung wird eingeschaltet. Beim Zurücksetzen über die Steuereinheit wird die Koppelung zwischen Steuereinheit und Codetastatur gelöst.

### Über die Codetastatur

Das Zurücksetzen auf Werkseinstellung wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.
















---

Siehe Admincode eingeben, Seite 9.



Das System befindet sich im Adminmenü.



**System auf Werkseinstellung zurücksetzen**

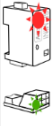
Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
1.		Drücken Sie  .		Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie  .		Status-LEDs leuchten rot.
3.		Geben Sie den Admincode auf dem Tastenfeld ein.	-	-
4.		Drücken Sie  .	 	Status-LEDs sind aus. Status-LEDs leuchten rot.
		Der Admincode wurde nicht erkannt. Das System wurde nicht zurückgesetzt. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-	-
5.	Keine Handlung notwendig.	-		Status-LEDs blinken abwechselnd gelb.
6.	Keine Handlung notwendig.	-		Obere Status-LED blinkt grün.

Der Codetastatur wurde auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

### Über die Steuereinheit

Das Zurücksetzen auf Werkseinstellung wird über die Steuereinheit ausgelöst.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
1.		Betätigen Sie die Taste mit dem Betätigungsstab ( <i>ekey home SE mini 1</i> ) oder mit einem kleinen Schraubendreher ( <i>ekey home SE micro 1</i> ) für mindestens 4 s.		Status-LEDs sind aus.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
2.	Keine Handlung notwendig.	-	 <p>Obere Status-LED der <i>ekey home SE mini 1</i> blinkt rot bzw. LED der <i>ekey home SE micro 1</i> blinkt grün.</p>

Die Steuereinheit und die Codetastatur wurden auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Sie können nun das System wieder in Betrieb nehmen.

### Über den digitalen Eingang (nur *ekey home Steuereinheit micro 1*)

Das Zurücksetzen auf Werkseinstellung wird über den digitalen Eingang ausgelöst.

Schritt	Beschreibung
1.	Trennen Sie die <i>ekey home SE micro 1</i> von der Netzspannung.
2.	Drücken Sie den Türschalter und halten Sie ihn gedrückt oder schließen Sie die Pins des digitalen Inputs kurz und halten Sie sie im Kurzschluss.
3.	Verbinden Sie die <i>ekey home SE micro 1</i> mit der Netzspannung.
4.	Halten Sie den Türschalter gedrückt oder halten Sie die Pins des digitalen Inputs im Kurzschluss für mindestens 5 s.
5.	Lassen Sie den Türschalter los oder entfernen Sie den Kurzschluss. Drücken Sie den Türschalter oder schließen Sie die Pins des digitalen Inputs kurz innerhalb von 5 s für mindestens 500 ms.

Die Codetastatur und die Steuereinheit wurden auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Sie können nun das System wieder in Betrieb nehmen.







---

Siehe Geräte in Betrieb nehmen und Normalbetrieb herstellen, Seite 9.



Wir verbessern unsere Produkte ständig und statten sie mit neuen Funktionen aus. Sie können ein Softwareupdate auf der Codetastatur und auf der Steuereinheit entsprechend durchführen. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

## Fehleranzeigen und Behebung

Anzeige	Bedeutung	Abhilfe
 Status-LEDs leuchten rot.	Der Nutzercode wurde nicht erkannt.	Geben Sie den Nutzercode nochmals auf dem Tastenfeld ein.
 Status-LEDs leuchten rot.	Der gewünschte Nutzercode besteht ausschließlich aus gleichen Ziffern. Z.B. 1111, 3333;	Geben Sie einen neuen Nutzercode mit mindestens einer unterschiedlichen Ziffer ein. Z.B. 1115, 3733; 1111, 3333;
 Status-LEDs leuchten rot.	Der gewünschte Nutzercode ist zu kurz bzw. zu lang. Z.B.: 321, 987654321;	Geben Sie einen neuen Nutzercode mit mindesten 4- bzw. maximal 8-Stellen ein. Z.B. 4321, 87654321;
 Status-LEDs leuchten rot.	Bei der Eingabe von Menüpunkten bzw. Werten ist ein Fehler aufgetreten.	Lesen Sie die Beschreibung der gewünschten Funktion nochmals sorgfältig durch.
 Status-LED leuchtet rechts rot.	3-malige Eingabe eines falschen Nutzercodes. Systemsperre für 1 bzw. 15 Minuten.	Geben Sie nach 1- bzw. 15-minütiger Sperre einen richtigen Nutzercode ein. Die 1- bzw. 15-minütige Sperre läuft nur bei durchgehender Stromversorgung und Datenverbindung ab.
 Status-LEDs blinken abwechselnd gelb.	Keine Busverbindung zur Steuereinheit.	Prüfen Sie die Verkabelung oder nehmen Sie das Gerät in Betrieb.

Falls diese Abhilfen das Problem nicht lösen, kontaktieren Sie Ihren Händler. Falls das System zu ekey biometric systems GmbH eingeschickt werden muss, achten Sie auf eine sachgemäße Verpackung. Eine unsachgemäße Verpackung kann Gewährleistungsansprüche gefährden.

---

## Instandhaltung

Das System ist grundsätzlich wartungsfrei. Reinigen Sie zur Sicherheit die Codetastatur von Zeit zu Zeit von Fingerabdrücken und Verschmutzungen mit einem feuchten (nicht nassen), nicht kratzenden Tuch. Verwenden Sie reines Wasser ohne Reinigungsmittelzusätze.

---

## Demontage und Entsorgung

Gem. Richtlinie 2002/96/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Januar 2003 über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltfreundliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (WEEE) sind nach dem 13.08.2005 gelieferten Elektro- und Elektronik-Artgeräten der Wiederverwertung zuzuführen und dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Da die Entsorgungsvorschriften innerhalb der EU von Land zu Land unterschiedlich sein können, sprechen Sie Ihren Fachhändler im Bedarfsfall an.



---

## Konformitätserklärung

Hiermit erklärt ekey biometric systems GmbH, dass das Produkt den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG der Europäischen Union entspricht. Den vollständigen Text der Konformitätserklärungen finden Sie unter <http://www.ekey.net/downloads>.

---

## Urheberschutz

Copyright © 2014 ekey biometric systems GmbH.

Inhalte, Artwork und alle enthaltenen Ideen dieser Bedienungsanleitung unterliegen den geltenden Urheberrechtsgesetzen. Eine Übermittlung, Überlassung oder Weitergabe dieses Inhalts oder Teilen daraus an Dritte bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von ekey biometric systems GmbH. Original-Dokumentation.



### **Österreich**

ekey biometric systems GmbH  
Lunzerstraße 89, A-4030 Linz  
Tel.: +43 732 890 500 2500  
office@ekey.net

### **Schweiz & Liechtenstein**

ekey biometric systems Est.  
Landstrasse 79, FL-9490 Vaduz  
Tel.: +41 71 560 54 80  
office@ekey.ch

### **Italien**

ekey biometric systems Srl.  
Weinbergweg, 35/A, I-39100 Bozen  
Tel.: +39 0471 922 712  
italia@ekey.net

### **Deutschland**

ekey biometric systems Deutschland GmbH  
Liebigstraße 18, D-61130 Nidderau  
Tel.: +49 6187 906 960  
deutschland@ekey.net

### **Region Adria Ost**

ekey biometric systems d.o.o.  
Vodovodna cesta 99, SLO-1000 Ljubljana  
Tel.: +386 1 530 94 95  
info@ekey.si



801910

ID 163/384: Version 3, 07.11.2014